

NACHRICHTENTICKER HORB

Rotarier engagieren sich für ein Krankenhaus in Burundi

≥ LOKALES

Dienstag, 08.09.

▶ NACHRICHTENKARTE

Schwarzwälder Bote

■ 4 - mill

- ▶ *BILDERGALERIEN*
- ▶ NORDSCHWARZWALD
- ▶ FREUDENSTADT
- Szene-News
- Alpirsbach
- Bad RippoldsauBaiersbronn
- Dornstetten
- Empfingen
- Eutingen
- FreudenstadtHorb a.N.
- NachrichtentickerLoßburg
- Pfalzgrafenweiler
- Rottenburg
- Schopfloch
- Seewald
- WaldachtalORTENAU
- ▶ ROTTWFII
- ► SCHWARZWALD-BAAR
- ▶ ZOLLERNALB

NACHRICHTEN

SPORT

Von Hannes Kuhnert

Kreis Freudenstadt. Einer großen Herausforderung hat sich der 30 Mitglieder zählende Rotary-Club Horb/Oberer Neckar gestellt. Er will in Songa im afrikanischen Burundi ein Krankenhaus aufbauen und einrichten. Eine Aktion der Hilfe zur Selbsthilfe.

Fünf Jahre und einen Finanzrahmen von rund 80 000 Euro hat sich der Club unter der Präsidentschaft von Wolfgang Kronenbitter aus Horb gegeben. Wobei Zeit und Geld sehr knapp bemessen scheinen. Vielleicht aus westlicher Sicht. Aus dem Blickwinkel Burundis sind 80 000 Euro eine »ungeheure Menge Geld«, so Clubmitglied Herbert Ade aus Talheim, gerade aus Burundi zurückkehrt: »Dort kostet die Arbeit einen Euro. Am Tag.«

Das Projekt ist noch sehr jung und hatte mit der Reise einer Wirtschaftsdelegation aus Baden-Württemberg begonnen. Mit dabei Rainer Schach, Arzt aus Altheim. Der Rotarier engagiert sich seit vielen Jahren in der medizinischen Versorgung in Afrika. Auf ihn und seinen Einsatz vor Ort stützt sich das medizinische Konzept des Krankenhausprojekts.

Schach war in Songa, einer Kleinstadt im Hochland Burundis nahe des Tanganyika-Sees, auf eine 1977 erbaute Versorgungs-Station der Bene-Theresa-Schwestern gestoßen. Eine Station, die in einem Land praktisch ohne Gesundheitskonzept den Namen Krankenhaus nicht verdient – aus europäischer Sicht.

Diese Station will der Rotary Club zu einem Krankenhaus mit 25 Betten und großer Ambulanz ausbauen. Dabei geht es laut Herbert Ade darum, »Wirtschaftlichkeit und Effizienz mit afrikanischer Krankenhauskultur unter einen Hut zu bekommen«. Die Station soll ein Schritt zur Selbsthilfe sein, in der einheimische Ärzte, Schwestern und Pfleger ausgebildet werden, um

Ihr neues Zuhause...



wartet hier auf Sie! Finden Sie unter über 960.000 Angeboten pro Monat Ihr neues Zuhause.

Heinos Handy-Spar-Tip!



Mobil telefonieren für 9 Cent/Minute/SMS in alle Netze: jederzeit & ohne Vertragsbindung!

Weltweit kostenlos Geld abheben.



Jetzt DKB-Cash eröffnen und 7 x 2 Reisen zu den Sieben Weltwundern gewinnen. ANZEIGENMARKT

PROMIS & VERMISCHTES

RATGEBER & SERVICE

SPASS & FREIZEIT

Z LESERSERVICE

MEDIENGRUPPE

ABONNIEREN



das Krankenhaus später selbst zu führen.

Während Schach das medizinische Konzept übernimmt, wurde Clubmitglied Herbert Ade, Leiter des Progymnasiums in Alpirsbach, das bauliche Konzept übertragen. In diesen Wochen wird die Station ausgebaut. Sie bekommt einen OP-Saal, Sterilisation, Endoskopie, Ultraschall, EKG, Radiologie, eine Neugeborenen-Abteilung und anderes mehr. Die Ambulanz soll täglich bis zu 150 Patienten versorgen können. Rainer Schach wird in der Anfangszeit selbst mehrere Wochen im Jahr dort arbeiten, unterstützt von Mitarbeiterinnen aus seiner Praxis sowie Ärzten aus der Schwarzwald-Region.

Dank Spenden- und Hilfsbereitschaft von Institutionen, Firmen, Ärzten und Krankenhäusern der Region wurde ein Großteil der teuren medizinischen Einrichtungsgegenstände und Gerätschaften bereits kostenlos aufgetrieben, einschließlich Betten aus dem Krankenhaus Freudenstadt. Der Wert dieser Einrichtungen ist im 80 000-Euro-Budget nicht enthalten. Das alles wird mit großen Mengen dringend benötigter Medikamente von den Rotariern verpackt und in Containern Mitte Oktober auf den Weg nach Burundi gebracht, so Wolfgang Kronenbitter. Der Rotary-Club wird unterstützt von der Stiftung Entwicklung Zusammenarbeit (SEZ) und hofft, sich weitere Finanzquellen aus Stiftungen und Institutionen erschließen zu können. Trotzdem wird der kleine Club die Hauptlast der Anschub-Finanzierung und der späteren Unterstützung des unter der Leitung der Bene-Theresa-Schwestern geführten Krankenhauses in Burundi tragen. Mit verschiedenen Aktionen soll das Geld dafür aufgebracht werden. Eine davon ist eine Benefiz-Gala am 28. November in der Täleseehalle in Empfingen.

Weitere Informationen:

www.rc-horb.de

SPECIALS

08.09.2009 - aktualisiert am 08.09.2009 20:53

Market Kommentar abgeben

1 + Artikel weiterempfehlen

SPECIAL ZUR
BUNDESTAGSWAHL



Deutschland wählt! Alle Infos zur Bundestagswahl 2009 finden Sie in unserem Wahl-Special!

KIDZBLOG



Kinderferienprogramme in der Region.

MEIN SCHÖNSTER TAG

Kommentare von Lesern:

♣ ÜBERSICHT AUS DEM BEREICH NACHRICHTENTICKER HORB



Gibt es einen Tag in Ihrem Leben, der Ihnen selbst bei grauem Wetter die Sonne ins Gemüt zaubert? Dann erzählen Sie uns davon und gewinnen tolle Preise!

TAG DER KÜCHE



Ihr Ratgeber zu interessanten Themen und Firmen aus der Region! Diese Woche Tag der Küche!

WERKSTOFF HOLZ



Ihr Ratgeber zu interessanten Themen und Firmen aus der Region! Diese Woche Werkstoff Holz! Riesenauswahl
Günstige
Preise

Es lohnt sich auch der weiteste Weg!
72351 Geislingen bei Ballngen 78054 VS-Schwenningen, Keplerstraße Öffmangszeiter: Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-16 Uhr www.kleider-mueller.de

NACHRICHTEN SERVICE

©schwarzwaelder-bote.de

T



Jetzt auch mobil: Die Nachrichten von schwarzwaelder-bote.de auf dem Handy



Die Region steckt voller Neuigkeiten - Wir sagen Ihnen nicht nur was passiert, sondern auch wo genau!

SINGLES



Neuzugänge



Zur Singlebörse



jette030LI









▶ Probeabo: Probeabo des "Schwarzwälder Bote" für 14 Tage (absolut kostenlos und unverbindlich)



▶ Ab sofort zum Schwarzwälder Bote Abo: Ein 20,- Euro Gutschein von ARAL oder

dm!



PRÄMIEN, PRÄMIEN, PRÄMIEN - Werben Sie einen neuen Leser und profitieren Sie von hunderten toller Angebote!

• e-paper mit 40% Rabatt? Kein Problem, als Abonnent der Tageszeitung super günstig mehrere Ausgaben lesen

Kostenlose Hotline **0800-7807801**